

Auftragsarbeit

Slawomir Elsner malt Porträt von Altbischof Bohl

Der Künstler Slawomir Elsner hat Altbischof Jochen Bohl für die Ahnengalerie der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens porträtiert

Text
dpa

Datum
26.04.2018

Das Auftragswerk ist zunächst in einer kleinen Ausstellung (10. Mai bis 1. Juli) in der Dreikönigskirche in Dresden zu sehen, wie seine Galerie Gebr. Lehmann am Dienstag mitteilte. Es sei eine Farbstiftzeichnung aus bis zu 100 monochromen Schichten, wie Elsners Adaptionen von berühmten Bildern der Kunstgeschichte.

Die Ersten Geistlichen werden seit 1591 porträtiert. In den Räumen des Landeskirchenamtes gebe es von jedem Bischof seit 1920 mit Ausnahme des "braunen Bischofs" der Nazizeit ein Bild, sagte ein Sprecher. Zu den bekannteren Künstlern gehören der Dresdner Maler Wilhelm Rudolph (1889-1982) und Christoph Wetzel, der an der Ausgestaltung der wiederaufgebauten Frauenkirche beteiligt war.

Der aus Polen stammende Elsner (Jahrgang 1976) studierte in Kassel, lebt und arbeitet in Berlin. Er ist international für seine naturalistische Malerei und seine abstrakten Aquarelle bekannt und berühmt für virtuose farbige Zeichnungen. 2017 gehörte er neben Norbert Bisky oder Tatjana Doll zu den Künstlern des Projekts "Der Turm der blauen Pferde" in München, in Bremen wurden Cranachs für seine Zeichnungen abgehängt, sagte sein Galerist Ralf Lehmann.

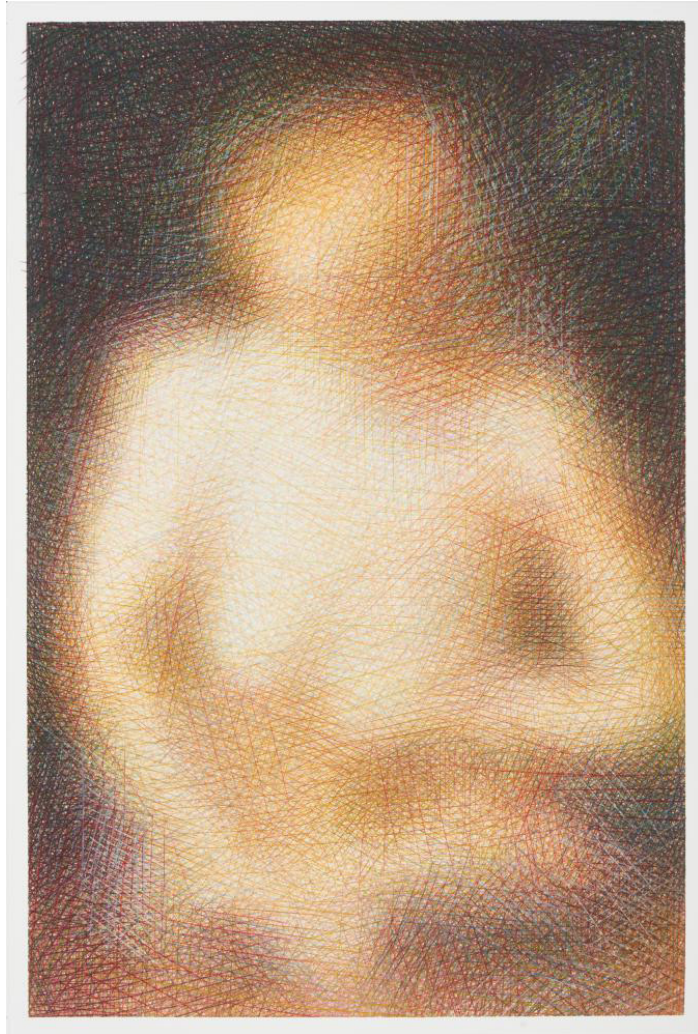


Foto: Courtesy Slawomir Elsner "Christus als Schmerzensmann", 2017. Bilder vom Bischofporträt gibt es noch nicht